

U B E

Unabhängige Bürger Elmenhorst

Hrsg: Vorstand der UBE

Einladung zum Mitmachen

Wie Sie vielleicht schon der Presse entnommen haben, findet am 22. März 1998 die nächste Kommunalwahl statt. Da die Einwohnerzahl in Elmenhorst in den letzten Jahren deutlich angewachsen ist und nunmehr über 2.000 Bürger beträgt, besteht der nächste Gemeinderat aus mindestens 17 Mitgliedern. Daher sind zur Zeit alle politischen Gruppierungen in Elmenhorst bestrebt, interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Mitarbeit zu gewinnen.

Warum Sie sich für die UBE entscheiden sollten, möchte ich Ihnen im folgenden kurz darlegen:

Die UBE orientiert sich bei ihren Entscheidungen am Wohl der Gemeinde Elmenhorst und Ihrer Bürgerinnen und Bürger. Es gibt keine überörtlichen Institutionen, die uns und damit dem Elmenhorster Bürgerwillen irgendwelche Vorgaben machen können. Nebenbei trägt das Fehlen eines "Überbaus" auch zu einem sehr günstigen Mitgliedsbeitrag von 25,- DM jährlich bei. Da wir seit 1994 bestehen und somit eine recht junge Gruppierung sind, aber in den letzten 3 Jahren bereits viele Erfahrungen in der politischen Verantwortung sammeln konnten, bieten wir zum einen den organisatorischen Rahmen, sind zum anderen aber offen für die Mitarbeit weiterer Bürgerinnen und Bürger.

Denn wir versuchen, nicht zuletzt durch unsere halbjährlich erscheinende UBE-Info, zu Ihrer Information und politischen Willensbildung beizutragen. Wenn Sie Wünsche, Anregungen, Kritik oder Verbesserungsvorschläge haben, sind Sie uns herzlich willkommen.

Die nächste Gelegenheit bietet sich bei unserem UBE-Treffen

**am Dienstag, den 26. August, um 20.00 Uhr
im SCE-Vereinsheim**

Ich hoffe, daß ich möglichst viele von Ihnen zu diesem Termin begrüßen kann, denn unsere Gemeinde braucht die Mitarbeit aller engagierten Bürgerinnen und Bürger.

Herzlichst

Ihr



Bernd Bröcker

Vorsitzender der UBE

Änderungen bei der nächsten Kommunalwahl

Für Gemeinden mit mehr als 2.000 Einwohnern ist die Bildung von 3 Wahlbezirken vorgeschrieben. Hierzu zählt seit kurzem auch die Gemeinde Elmenhorst, in der es bisher einen einheitlichen Wahlbezirk gab, der lediglich in 2 Stimmbezirke aufgeteilt war.

Die Wahlbezirke wurden vom Wahlausschuß des Amtes Bargtheide-Land wie folgt festgelegt: Elmenhorst-West und Elmenhorst-Ost, wobei die Trennungslinie an der B 75 verläuft sowie Fischbek einschließlich Mönkenbrook. Jeder dieser 3 Bezirke umfaßt in etwa die gleiche Anzahl stimmberechtigter Wähler.

Jede Partei stellt in jedem der Wahlbezirke 3 Direktkandidaten auf. Jeder Bürger hat 3 Stimmen. Es werden in jedem Wahlbezirk die 3 Kandidaten mit den meisten Stimmen und somit 9 Kandidaten insgesamt direkt in die Gemeindevertretung gewählt. Weitere 8 Mandate werden entsprechend des Stimmanteils der Parteien vergeben.

Daher hat die zukünftige Gemeindevertretung mindestens 17 Mitglieder, wobei der Bürgermeister wie bisher von der Gemeindevertretung gewählt wird.

Wochenmarkt in Elmenhorst ?

Auf Initiative von Ernst-August Lücke und Jörn Oberlader steht das Einrichten eines Wochenmarktes in Elmenhorst zur Debatte.

Zur Zeit sind zwei Standorte in der Diskussion:

1. Am Gemeindezentrum (Schulstraße)
2. Ein Angebot von Frau Barth, ihren großen Hof zur Verfügung zu stellen (das Geschäft HAUS & HOF / der Shell-Tankstelle gegenüber), für das aber noch bestimmte Voraussetzungen geschaffen werden müßten.

Ansprechpartner für Interessierte: Ernst-August Lücke und Jörn Oberlader

Schülerbeförderung

Bei der Schülerbeförderung sind wir in Elmenhorst noch einmal davongekommen. Zum neuen Schuljahr besteht der Kreis Stormarn auf Einhaltung der Schülerbeförderungssatzung. Das bedeutet, daß von den Schulen an die fahrberechtigten Schüler Fahrkarten ausgegeben werden. Berechtig sind Schülerinnen und Schüler wenn der Schulweg in einfacher Entfernung bis zur 4. Klassenstufe 2 km und bis zur 10. Klassenstufe 4 km überschreitet.

Da der Kreis derzeit bei der Bemessung des Schulweges von der Schule bis zu einem zentralen Punkt innerhalb des Ortes ausgeht, werden die oben genannten Entfernungen für alle Kinder in Elmenhorst überschritten.

Die Kosten für diese Fahrkarten tragen auch in Zukunft zu zwei Dritteln der Kreis und zu einem Drittel die Schulträger (Gemeinde).

Schülerinnen und Schüler über der Klassenstufe 10 und die Kindergartenkinder müssen zu unserem Bedauern ihre Fahrkarten in Zukunft selbst bezahlen.

Baugebiete in Elmenhorst

Bereits in der Gemeindevertretung am 7. November 1996 wurde der Aufstellungsbeschluß für den Bebauungsplan Nr. 17 A gefaßt. Er umfaßt den vorderen, noch nicht bebauten Bereich auf beiden Seiten des Eichenweges. Hier entstehen 16 Bauplätze für Elmenhorster Bürger.

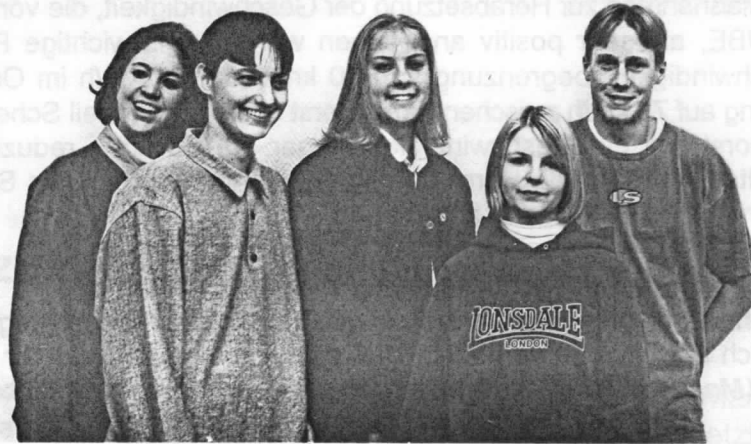
In der Gemeindevertretung am 24. April 1997 haben wir auch den Bebauungsplan Nr. 16 wieder aufgegriffen. Dieser umfaßt das freie Gebiet zwischen der Fischbeker Straße und dem Ortsausgangsschild Richtung Bad Oldesloe an der Bundesstraße 75. Diese Fläche, ca. 1 ha, ist für Gewerbeansiedlung vorgesehen.

Elmenhorster Interessenten sollten sich bei Bedarf beim Amt Bargtheide -Land bewerben.

Auch für den Bebauungsplan Nr. 18 (den Bereich Schulstraße - Hörsten, hinter der jetzigen Bebauung) ist ein Aufstellungsbeschluß gefaßt worden.

Jugendtreff in Elmenhorst

Seit einem halben Jahr treffen sich im Gemeindezentrum (im ehemaligen Bürgermeisterzimmer) zweimal in der Woche Jugendliche unserer Gemeinde zum Musikhören, Reden, Tischtennisspielen usw.



Die jungen Leute haben einen Vorstand gegründet, den (v.l.) Loreen Denker, Lutz Maichel, Antina Buck, Larissa Zietz, Tobias Dwenger und Benjamin Dührkopp (nicht auf dem Foto) angehören. Loreen, Tobias und Lutz haben auch inzwischen den Jugendleiterschein erworben.

Die jetzige Aufsicht im Jugend-Club läuft unter der Organisation der UBE. Die Arbeit und die Verantwortung teilen sich eine große Anzahl Eltern und andere engagierte Erwachsene.

An die vielen freiwilligen Helfer : ein **dickes Lob und vielen Dank!**

Wir hoffen für die Zukunft, daß doch noch eine Fachkraft eingestellt werden kann.

Auch eine Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring findet statt. So wurde z.B. unter Leitung von Peter Millitz am 23.5. ein Internet - Cafe für Computerinteressierte angeboten. Vor der Sommerpause des Jugend-Clubs steht am 17.6. auch ein Grillabend auf dem Programm. In den Sommerferien finden keine Treffen statt. Ab Di., den 5. August, gelten wieder die jetzigen Öffnungszeiten: dienstags 18 - 22 Uhr und freitags 18 - 22.30 Uhr.

Zu den Räumlichkeiten für die Jugendlichen:

Die Empfehlung des Jugend-, Sport- und Kulturausschusses (v.20.2.97), für die Jugendlichen den großen Raum hinter der Küche im Gemeindezentrum abzutrennen, hält die UBE sowie viele Bürger für eine sehr unglückliche Lösung. Hierdurch würden in Zukunft größere Feiern, Ausstellungen und ähnliches im Gemeindezentrum deutlich erschwert werden. Das kann nicht im Sinne eines lebendigen Gemeindelebens sein.

Unser Ziel ist es weiterhin, daß den Jugendlichen eine eigene, von anderen Aktivitäten möglichst unabhängige Räumlichkeit zur Verfügung gestellt wird.

Endlich ist es jetzt soweit !!!

Die Spielgeräte sind bestellt und werden kurzfristig geliefert und dann auch umgehend aufgestellt. Es werden Spielplätze neu gestaltet beim Gelände des Sportclubs Elmenhorst und beim Neubaugebiet B-Plan Nr. 17. Die Fraktionen waren sich über die Notwendigkeit dieser Spielplätze einig. Die Aufstellung der Geräte beim SCE wird lobenswerterweise in Eigenleistung vom Verein erbracht.

Folgende Spielgeräte wurden angefordert:

Spielplatz SCE: 1 Schaukel, 1 Rutsche, 1 Tischtennisplatte, 1 Hoppelmax, 1 Sandkiste,
2 Bänke, 2 Papierkörbe.

Spielplatz Neubaugebiet: 1 Sandkiste, 1 Rutsche, 1 Schaukel, 1 Hoppelmax, 2 Bänke,
2 Papierkörbe

Wir hoffen, daß die Gemeinde für unsere Kinder etwas gestaltet hat, das allen Freude bereitet und von vielen fröhlichen Kindern gern genutzt wird.

Verkehrssicherheit in der Gemeinde

Die im letzten Jahr gegründete UBE-Aktionsgruppe Verkehrssicherheit hat sich das Ziel gesetzt, die Sicherheit in der Gemeinde zu erhöhen. Schwerpunkte waren dabei für uns vor allem Geschwindigkeitsreduzierungen und mehr Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger an Straßeneinmündungen sowie Sicherung der Schulbushaltestellen in der Gemeinde. Auf der Umwelt- und Bauausschußsitzung am 27.2.1997 wurden von der SPD Anträge zur Verkehrsberuhigung gestellt, die zum großen Teil auch von der UBE unterstützt werden. Unter anderem beinhalteten diese Anträge auch Maßnahmen zur Herabsetzung der Geschwindigkeit, die von der Aktionsgruppe, als auch von der UBE, als sehr positiv angesehen werden. Als wichtige Punkte sind hier die Änderung der Geschwindigkeitsbegrenzung von 80 km/h auf 70 km/h im Ortsteil Siebenbergen sowie eine Begrenzung auf 70 km/h zwischen Elmenhorst und dem Ortsteil Scheidekate anzusehen. Im Bereich Bargerhorst soll die Geschwindigkeit sogar auf 50 km/h reduziert werden. Da die Mehrzahl der gestellten Anträge von Herrn Löning (Verkehrsaufsicht Kreis Stormarn) unterstützt werden, ist mit einem positiven Fortgang zu rechnen.

Ein wichtiger Hinweis: für den Bereich Fischbeker Straße - Eichenweg:

Wer aus einem verkehrsberuhigten Bereich (bei uns die Spielstraße Eichenweg) auf eine Fahrbahn einfahren will, hat sich dabei so zu verhalten, daß eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist. *(Man hat keine Vorfahrt, auch wenn man von rechts kommt! StVO §10)*

Sommerfest am Gemeindezentrum

Die Vereine der Gemeinde konnten auf der Suche nach einem passenden Termin für eine gemeinsame Veranstaltung keinen geeigneten Tag finden. Darum hat die UBE beschlossen, trotz der bereits vorgenommenen umfangreichen Vorarbeiten, ihren eigenen, in der letzten Info bekanntgemachten Termin (Sa., den 9. Aug.) den Vereinen und Verbänden zur Verfügung zu stellen. Doch das nächste UBE-Fest kommt bestimmt!

Auch die Aktionsgruppe des Kreises "Verkehrssicherheit in Ortsdurchfahrten" wird mit verschiedenen Aktionen auf diesem Gemeindefest vertreten sein.

Wir wünschen den jetzigen Ausrichtern für diesen Tag schönes Wetter, regen Zulauf und gutes Gelingen!

Neue Mitglieder in den Gemeindegremien

In Zukunft wird Verena Thikötter für die UBE im Jugend-, Sport- und Kulturausschuß tätig sein. Im Finanzausschuß kommt Karin Steinfeldt - auch UBE - als neues Mitglied dazu.

Termine

geplante Gemeindevertretersitzungen

Di. 17. Juni
Mi. 13. August
Mi. 24. September
Do. 6. November

geplante Amtsausschußsitzungen

Mi. 18. Juni
Mi. 27. August
Mi. 1. Oktober
Do. 27. November
Mi. 10. Dezember

Unser Redaktionsteam

Cornelia Hein, Angela Willerding, Nicole Solvie, Gaby Geerken, Berit Prescher, Susanne Hacker, Manfred Bannas, Bernd Bröcker, Uwe Prescher, Holger Geerken.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Urlaub.

Ihre UBE
Unabhängige Bürger Elmenhorst